

Ergebnisse der Online-Befragung Wahl-O-Mat Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen 2005

- Der Wahl-O-Mat ist ein Tool für junge Onliner:
Rund 50 Prozent sind jünger als 30 Jahre!

- Aber: zunehmende Präsenz der „älteren“ Nutzerinnen und Nutzer.
30-39 Jahre: 17,9 % / 24,3 % (SH / NRW)
40-49 Jahre: 15,6 % / 15,1 %
50-59 Jahre: 9,5 % / 8,0 %
60 und älter: 7,1 % / 3,2 %

- Formal Hochgebildete stark vertreten.
Abitur/Fachhochschulreife: 36,4 % / 42,8 %
Universitätsabschluss: 32,0 % / 34,5 %
Mittlere Reife: 23,4 % / 17,3 %
Volks-/Hauptschulabschluss: 8,2 % / 5,5 %

- Motivation der Nutzerinnen und Nutzer – vielfältig.
Eig. Standpunkt mit dem der nahe stehenden Partei überprüfen: 39,9 % / 42,4 %
Auf der Suche nach Orientierung bei der Wahlentscheidung: 17,9 % / 21,5 %
Neugierde auf den Wahl-O-Mat: 17,1 % / 12,4 %
Vom Ergebnis überraschen lassen: 15,1 % / 13,4 %
Mehr über landespol. Positionen der Parteien erfahren: 7,1 % / 7,2 %

- Treffgenauigkeit der Ergebnisse hoch.
Genaue Übereinstimmung mit eigener Parteipräferenz: 31,7 % / 32,9 %
Ungefähre Übereinstimmung: 50,6 % / 49,4 %
Widerspruch: 17,7 % / 17,7 %

- Wahl-O-Mat mobilisiert zur Wahl und zur politischen Diskussion.
Werde über das Ergebnis mit anderen diskutieren: 71,9 % / 72,6 %
Motiviert zu weiterer pol. Information: 52,1 % / 49,5 %
Motiviert zur Wahl zu gehen, obwohl eigentlich nicht geplant: 9,5 % / 8,5 %

- Ansonsten:
Unterschiede zwischen den Parteien werden klarer: 56,4 % / 52,3 %
Wahl-O-Mat macht auf landespol. Themen aufmerksam: 60,8 % / 54,1 %
Hat Spaß gemacht: 91,0 % / 92,4 %

Rahmendaten der Befragung

- ▶ Webbasierte Befragung, Pop-Up-Fenster „on exit“
- ▶ SH: Abgeschlossene Interviews = 4.315, davon Wahlberechtigte = 3.401. NRW: 7.248, 6.371.
- ▶ Rücklaufquote: rd. 25 %

Weitere Informationen:

Wahl-O-Mat-Forschung, Universität Düsseldorf
 Priv.-Doz. Dr. Stefan Marschall
 Politikwissenschaft II, Heinrich-Heine-Universität
 Universitätsstr. 1, 40225 Düsseldorf
 e-mail: stefan.marschall@uni-duesseldorf.de